

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE H

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

September 1966



Bestellnummer: H 6 - m 9/66

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
I. Zusammenfassende Übersichten	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1966	5
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1966	6
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im September 1966	
1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern	6
2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage	7
3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage	8
4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	9
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	10
6. Getötete Verkehrsteilnehmer	12
7. - 8. Verletzte Verkehrsteilnehmer	13
9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden	15
10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten	18
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im September 1966	
1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern	20
2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage	21
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	22
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

- Erschienen im Januar 1967 -

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer Nr. H I 1 veröffentlicht.

Methodische Erläuterungen

1. Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die U n f ä l l e und bei den mit Strafanzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Als B e t e i l i g t e an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als V e r u n g l ü c k t e zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der U n f a l l u r s a c h e n geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen m e h r als e i n e Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets s ä m t l i c h e bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt, der die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen nach 84 Positionen gruppiert.

Die O r t s l a g e des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (§ 9 StVO, Bilder 37 und 38 der Anlage zur StVO) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

2. Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

1) BGBl I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437

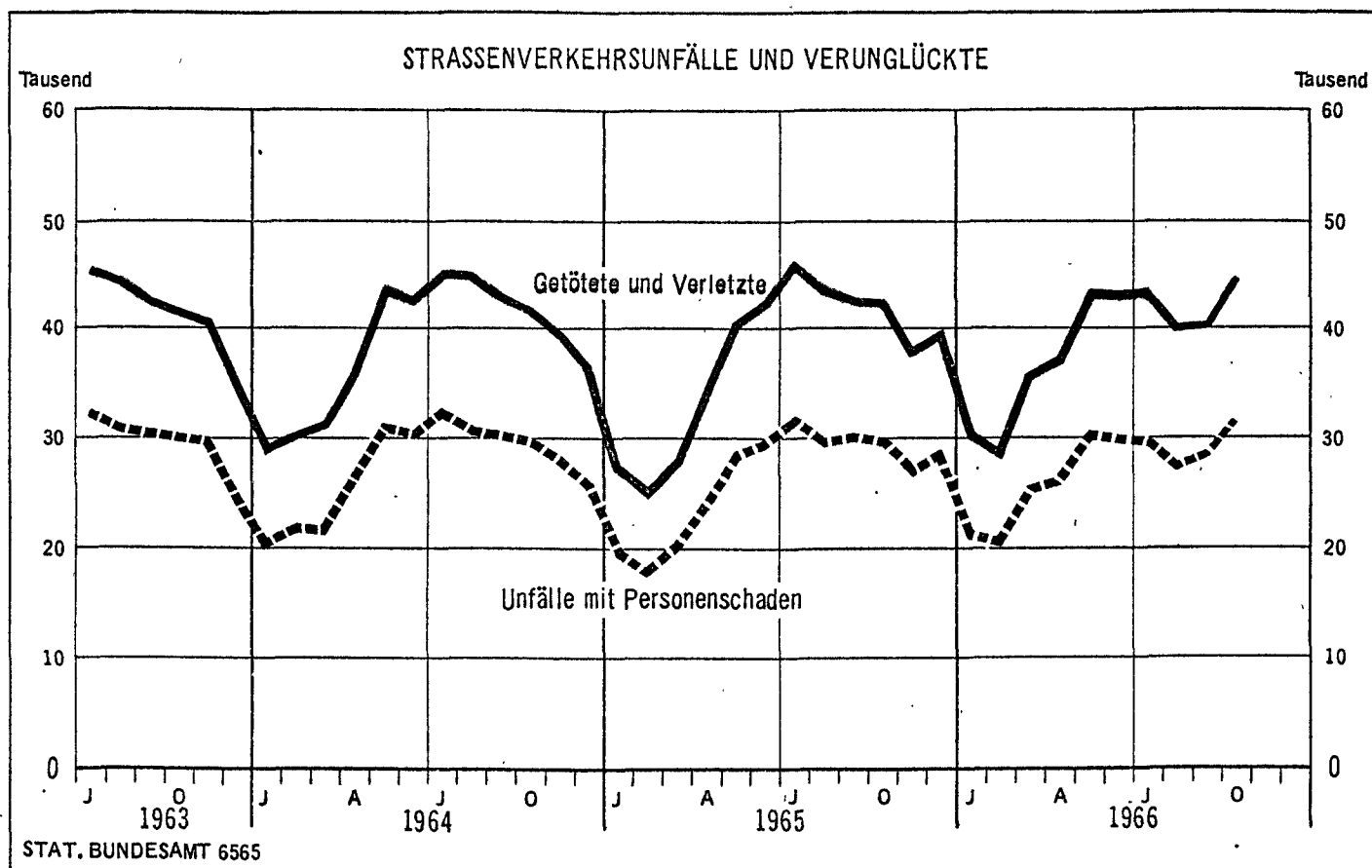
Straßenverkehrsunfälle im September 1966

Im September 1966 ereigneten sich im Bundesgebiet 28 812 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 439 Personen getötet oder starben innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 39 229 Personen, davon 12 352 oder 31 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 63 000 reine Sachschadensunfälle; darunter befanden sich rd. 9 900 Unfälle (16 %) mit schwereren Sachschäden von 1000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 68 % innerhalb von Ortschaften. An diesen waren hauptsächlich Personenkraftwagen (54 %), Fußgänger (15 %), motorisierte Zweiräder und Fahrräder (je rd. 11 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 69 %; an zweiter Stelle standen Liefer- und Lastkraftwagen mit 9 %.

Im Vergleich zum September 1965 ist - bei einer Abnahme der Unfälle mit Personenschaden um 3,2 % - die Zahl der Getöteten um 85 oder 5,6 % und die der Verletzten um 1 827 oder 4 % zurückgegangen.

Unter den 1 439 Personen, die im September 1966 bei Straßenverkehrsunfällen getötet wurden, befanden sich 587 Insassen von Personenkraftwagen, 445 Fußgänger und 332 Benutzer von Zweiradfahrzeugen.



I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ge- tötete.	Verletzte			
					zusammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	324 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1963 September .	30 396	20 991	9 405	1 456	41 093	12 602	28 491	63 000
1964 September .	30 404	20 933	9 471	1 498	41 281	12 902	28 379	63 000
1965 September .	30 003	20 255	9 748	1 552	41 056	12 783	28 273	66 200
1966 August	27 531	17 970	9 561	1 365	38 961	11 841	27 120	65 000
September .	28 812	19 482	9 330	1 439	39 229	12 352	26 877	63 400
Oktober ...	31 330	.	.	1 606	43 117	.	.	74 200

J. Zusammenfassende Übersichten

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										
		Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-busse, Obusse	Last-kraft-wagen	Sattel-schlep-par	Landwirt-schaftl. Zug-maschinen	Andere Zug-maschinen	Sonst. Kraft-fahr-zeuge	Mopeds 1)	Fahr-räder	Fuß-gänger
1953	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155		3 843		479	6 092	88 156	70 310
1954	515 794	140 802	119 859	4 305	57 511		3 871		467	15 983	82 116	73 893
1955	568 091	140 784	142 905	5 549	60 937		4 622		480	36 071	78 703	80 403
1956	587 501	130 873	166 340	5 787	57 638		4 694		488	48 406	71 609	84 950
1957	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603	4 247		700	54 129	65 609	80 195
1958	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770	4 161		540	56 729	62 927	79 143
1959	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054	4 384		848	69 599	67 938	82 575
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	81 895
1965	604 679	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	78 684
1963 Sept.	57 903	5 097	29 928	640	4 477	211	341	119	197	3 601	5 500	7 042
1964 Sept.	57 923	4 041	31 824	566	4 369	239	322	116	172	3 397	5 524	6 815
1965 Sept.	57 032	3 177	32 965	584	4 281	246	376	110	187	2 726	4 991	6 819
1966 Aug.	52 386	2 840	31 800	515	3 836	205	432	80	157	2 233	4 480	5 340
Sept.	55 286	3 108	32 335	513	3 858	243	382	86	186	2 419	5 057	6 564

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im September 1966

1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern

Land	Unfälle				Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Getö- tete	Ver- letz- te	
	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	Ge- tö- tete	Verletzte					
						zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen September 1965 in %		
Schleswig-Holstein .	1 210	53	424	733	58	1 579	542	1 037	+ 1,9	+ 7,4	+ 0,2
Hamburg	973	20	350	603	20	1 247	399	848	+ 5,6	- 9,1	+ 5,6
Niedersachsen	3 624	219	1 309	2 096	241	4 867	1 655	3 212	-	- 12,0	+ 1,0
Bremen	375	3	109	263	3	452	122	330	+ 8,4	- 66,7	+ 6,6
Nordrhein-Westfalen.	7 639	352	2 464	4 823	366	10 184	3 010	7 166	- 0,2	- 2,7	- 8,8
Hessen	2 679	98	863	1 718	107	3 775	1 125	2 650	- 0,2	- 15,1	- 2,4
Rheinland-Pfalz	1 760	109	645	1 006	123	2 443	855	1 588	- 7,6	+ 26,8	- 8,0
Baden-Württemberg ..	3 898	190	1 364	2 344	206	5 508	1 699	3 809	+ 4,8	+ 6,7	+ 1,6
Bayern	5 134	240	1 923	2 971	265	7 236	2 434	4 802	- 6,0	- 16,4	- 5,8
Saarland	505	18	193	294	21	647	229	418	+ 4,1	- 27,6	+ 0,3
Berlin (West)	1 015	27	235	753	29	1 291	274	1 017	- 8,3	+ 7,4	- 9,9
Bundesgebiet ...	28 812	1 329	9 879	17 604	1 439	39 229	12 352	26 877	- 3,2	- 5,6	- 4,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	September		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	1 162	1 092	+ 6,4
Bundesstraßen	innerhalb	4 631	4 894	- 5,4
	außerhalb	3 581	3 866	- 7,4
	zusammen	8 212	8 760	- 6,3
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	2 859	2 560	+ 11,7
	außerhalb	2 882	2 612	+ 10,3
	zusammen	5 741	5 172	+ 11,0
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	823	959	- 14,2
	außerhalb	944	920	+ 2,6
	zusammen	1 767	1 879	- 6,0
Andere Straßen	innerhalb	11 169	11 691	- 4,5
	außerhalb	761	1 166	- 34,7
	zusammen	11 930	12 857	- 7,2
Straßen aller Art . . .		19 482	20 104	- 3,1
	außerhalb	9 330	9 656	- 3,4
	zusammen	28 812	29 760	- 3,2
		Januar/September		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	10 037	9 280	+ 8,2
Bundesstraßen	innerhalb	39 812	38 257	+ 4,1
	außerhalb	30 717	29 399	+ 4,5
	zusammen	70 529	67 656	+ 4,2
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	24 085	20 786	+ 15,9
	außerhalb	23 603	20 017	+ 17,9
	zusammen	47 688	40 803	+ 16,9
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	7 312	7 153	+ 2,2
	außerhalb	7 404	6 575	+ 12,5
	zusammen	14 716	13 728	+ 7,2
Andere Straßen	innerhalb	91 407	90 050	+ 1,5
	außerhalb	7 049	8 075	- 12,7
	zusammen	98 456	98 125	+ 0,3
Straßen aller Art . . .		162 616	156 246	+ 4,1
	außerhalb	78 810	73 346	+ 7,4
	zusammen	241 426	229 592	+ 5,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	U n f ä l l e								
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
		September 1966			September 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	74	407	681	46	344	702	+ 60,9	+ 18,3	- 3,0
Bundesstraßen	innerhalb	173	1 399	3 059	196	1 531	3 167	- 11,7	- 8,6	- 3,4
	außerhalb	300	1 392	1 889	341	1 483	2 042	- 12,0	- 6,1	- 7,5
	zusammen	473	2 791	4 948	537	3 014	5 209	- 11,9	- 7,4	- 5,0
Landstraßen										
I. Ordnung	innerhalb	106	998	1 755	119	925	1 516	- 10,9	+ 7,9	+ 15,8
	außerhalb	248	1 211	1 423	209	1 080	1 323	+ 18,7	+ 12,1	+ 7,6
	zusammen	354	2 209	3 178	328	2 005	2 839	+ 7,9	+ 10,2	+ 11,9
Landstraßen										
II. Ordnung	innerhalb	30	288	505	47	352	560	- 36,2	- 18,2	- 9,8
	außerhalb	85	416	443	88	395	437	- 3,4	+ 5,3	+ 1,4
	zusammen	115	704	948	135	747	997	- 14,8	- 5,8	- 4,9
Andere Straßen ...	innerhalb	258	3 458	7 453	272	3 485	7 934	- 5,1	- 0,8	- 6,1
	außerhalb	55	310	396	85	469	612	- 35,3	- 33,9	- 35,3
	zusammen	313	3 768	7 849	357	3 954	8 546	- 12,3	- 4,7	- 8,2
Straßen aller Art ...	innerhalb	567	6 143	12 772	634	6 293	13 177	- 10,6	- 2,4	- 3,1
	außerhalb	762	3 736	4 832	769	3 771	5 116	- 0,9	- 0,9	- 5,6
	zusammen	1 329	9 879	17 604	1 403	10 064	18 293	- 5,3	- 1,8	- 3,8
		Januar/September 1966			Januar/September 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	495	3 215	6 327	419	3 007	5 854	+ 18,1	+ 6,9	+ 8,1
Bundesstraßen	innerhalb	1 465	12 157	26 190	1 447	11 828	24 982	+ 1,2	+ 2,8	+ 4,8
	außerhalb	2 520	12 101	16 096	2 407	11 369	15 623	+ 4,7	+ 6,4	+ 3,0
	zusammen	3 985	24 258	42 286	3 854	23 197	40 605	+ 3,4	+ 4,6	+ 4,1
Landstraßen										
I. Ordnung	innerhalb	911	8 122	15 052	792	7 053	12 941	+ 15,0	+ 15,2	+ 16,3
	außerhalb	1 785	9 655	12 163	1 379	8 121	10 517	+ 29,4	+ 18,9	+ 15,7
	zusammen	2 696	17 777	27 215	2 171	15 174	23 458	+ 24,2	+ 17,2	+ 16,0
Landstraßen										
II. Ordnung	innerhalb	287	2 577	4 448	286	2 575	4 292	+ 0,3	+ 0,1	+ 3,6
	außerhalb	564	3 222	3 618	508	2 873	3 194	+ 11,0	+ 12,1	+ 13,3
	zusammen	851	5 799	8 066	794	5 448	7 486	+ 7,2	+ 6,4	+ 7,7
Andere Straßen ...	innerhalb	2 223	27 165	62 019	2 169	26 542	61 339	+ 2,5	+ 2,3	+ 1,1
	außerhalb	441	2 778	3 830	531	3 254	4 290	- 17,0	- 14,6	- 10,7
	zusammen	2 664	29 943	65 849	2 700	29 796	65 629	- 1,3	+ 0,5	+ 0,3
Straßen aller Art ...	innerhalb	4 886	50 021	107 709	4 694	47 998	103 554	+ 4,1	+ 4,2	+ 4,0
	außerhalb	5 805	30 971	42 034	5 244	28 624	39 478	+ 10,7	+ 8,2	+ 6,5
	zusammen	10 691	80 992	149 743	9 938	76 622	143 032	+ 7,6	+ 5,7	+ 4,7

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Verunglückte								
		Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		September 1966			September 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	86	659	1 445	57	548	1 457	+ 50,9	+ 20,3	- 0,8
Bundesstraßen	innerhalb	182	1 669	4 356	209	1 861	4 658	- 12,9	- 10,3	- 6,5
	außerhalb	347	2 083	3 608	388	2 222	3 984	- 10,6	- 6,3	- 9,4
	zusammen	529	3 752	7 964	597	4 083	8 642	- 11,4	- 8,1	- 7,8
Landstraßen I. Ordnung ...	innerhalb	112	1 152	2 468	125	1 082	2 211	- 10,4	+ 6,5	+ 11,6
	außerhalb	269	1 658	2 675	230	1 495	2 396	+ 17,0	+ 10,9	+ 11,6
	zusammen	381	2 810	5 143	355	2 577	4 607	+ 7,3	+ 9,0	+ 11,6
Landstraßen II. Ordnung ...	innerhalb	30	333	714	51	404	833	- 41,2	- 17,6	- 14,3
	außerhalb	89	560	820	96	544	787	- 7,3	+ 2,9	+ 4,2
	zusammen	119	893	1 534	147	948	1 620	- 19,0	- 5,8	- 5,3
Andere Straßen ...	innerhalb	264	3 837	10 114	278	3 880	10 826	- 5,0	- 1,1	- 6,6
	außerhalb	60	401	677	90	632	1 049	- 33,3	- 36,6	- 35,5
	zusammen	324	4 238	10 791	368	4 512	11 875	- 12,0	- 6,1	- 9,1
Straßen aller Art ...	innerhalb	588	6 991	17 652	663	7 227	18 528	- 11,3	- 3,3	- 4,7
	außerhalb	851	5 361	9 225	861	5 441	9 673	- 1,2	- 1,5	- 4,6
	zusammen	1 439	12 352	26 877	1 524	12 668	28 201	- 5,6	- 2,5	- 4,7
		Januar/September 1966			Januar/September 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	600	4 992	12 716	482	4 629	11 721	+ 24,5	+ 7,8	+ 8,5
Bundesstraßen	innerhalb	1 544	14 380	38 361	1 518	14 005	36 715	+ 1,7	+ 2,7	+ 4,5
	außerhalb	2 934	18 138	31 860	2 808	17 015	30 740	+ 4,5	+ 6,6	+ 3,6
	zusammen	4 478	32 518	70 221	4 326	31 020	67 455	+ 3,5	+ 4,8	+ 4,1
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	937	9 410	21 924	817	8 202	18 826	+ 14,7	+ 14,7	+ 16,5
	außerhalb	1 971	13 457	22 798	1 507	11 142	19 466	+ 30,8	+ 20,8	+ 17,1
	zusammen	2 908	22 867	44 722	2 324	19 344	38 292	+ 25,1	+ 18,2	+ 16,8
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	294	3 002	6 452	301	2 929	6 157	- 2,3	+ 2,5	+ 4,8
	außerhalb	620	4 341	6 712	554	3 895	5 869	+ 11,9	+ 11,5	+ 14,4
	zusammen	914	7 343	13 164	855	6 824	12 026	+ 5,7	+ 7,6	+ 9,5
Andere Straßen ...	innerhalb	2 281	30 204	84 561	2 219	29 390	83 517	+ 2,8	+ 2,8	+ 1,3
	außerhalb	470	3 547	6 642	579	4 184	7 485	- 18,8	- 15,2	- 11,3
	zusammen	2 751	33 751	91 203	2 798	33 574	91 002	- 1,7	+ 0,5	+ 0,2
Straßen aller Art ...	innerhalb	5 056	56 996	151 298	4 855	54 526	145 215	+ 4,1	+ 4,5	+ 4,2
	außerhalb	6 595	44 475	80 728	5 930	40 865	75 281	+ 11,2	+ 8,8	+ 7,2
	zusammen	11 651	101 471	232 026	10 785	95 391	220 496	+ 8,0	+ 6,4	+ 5,2

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	September			Januar/September		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (-) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	1 831	1 717	+ 6,6	12 889	12 566	+ 2,6
	außerhalb	635	647	- 1,9	4 453	4 270	+ 4,3
	zusammen	2 466	2 364	+ 4,3	17 342	16 836	+ 3,0
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	522	650	- 19,7	3 786	4 939	- 23,3
	außerhalb	120	163	- 26,4	880	1 224	- 28,1
	zusammen	642	813	- 21,0	4 666	6 163	- 24,3
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen) . . .	innerhalb	20 706	21 207	- 2,4	183 251	168 068	+ 9,0
	außerhalb	11 629	11 758	- 1,1	99 117	90 309	+ 9,8
	zusammen	32 335	32 965	- 1,9	282 368	258 377	+ 9,3
Kraftomnibusse	innerhalb	405	442	- 8,4	3 298	3 332	- 1,0
	außerhalb	100	131	- 23,7	873	938	- 6,9
	zusammen	505	573	- 11,9	4 171	4 270	- 2,3
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	7	11	)	78	66	+ 18,2
	außerhalb	1	-	) 1)	2	3	1)
	zusammen	8	11	)	80	69	+ 15,9
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	2 400	2 601	- 7,7	20 184	20 299	- 0,6
	außerhalb	1 458	1 680	- 13,2	12 150	12 048	+ 0,8
davon:	zusammen	3 858	4 281	- 9,9	32 334	32 347	- 0,0
o h n e Anhänger	innerhalb	2 046	2 154	- 5,0	17 026	16 970	+ 0,3
	außerhalb	978	1 082	- 9,6	8 113	7 860	+ 3,2
	zusammen	3 024	3 236	- 6,6	25 139	24 830	+ 1,2
m i t Anhänger	innerhalb	354	447	- 20,8	3 158	3 329	- 5,1
	außerhalb	480	598	- 19,7	4 037	4 188	- 3,6
	zusammen	834	1 045	- 20,2	7 195	7 517	- 4,3
Sattelschlepper	innerhalb	108	117	- 7,7	905	940	- 3,7
	außerhalb	135	129	+ 4,7	1 075	1 043	+ 3,1
	zusammen	243	246	- 1,2	1 980	1 983	- 0,2
Landwirtschaftliche Zugmaschinen . .	innerhalb	131	147	- 10,9	879	822	+ 6,9
	außerhalb	251	229	+ 9,6	1 379	1 258	+ 9,6
	zusammen	382	376	+ 1,6	2 258	2 080	+ 8,6
Andere Zugmaschinen	innerhalb	50	54	- 7,4	366	366	-
	außerhalb	36	56	- 35,7	289	366	- 21,0
	zusammen	86	110	- 21,8	655	732	- 10,5
Sonstige Kraftfahrzeuge	innerhalb	104	99	+ 5,1	732	860	- 14,9
	außerhalb	82	88	- 6,8	534	607	- 12,0
	zusammen	186	187	- 0,5	1 266	1 467	- 13,7
Kraftfahrzeuge zusammen . . .	innerhalb	26 264	27 045	- 2,9	226 368	212 258	+ 6,6
	außerhalb	14 447	14 881	- 2,9	120 752	112 066	+ 7,8
	zusammen	40 711	41 926	- 2,9	347 120	324 324	+ 7,0
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . . .	innerhalb	1 930	2 186	- 11,7	13 932	15 386	- 9,5
	außerhalb	489	540	- 9,4	3 626	3 806	- 4,7
	zusammen	2 419	2 726	- 11,3	17 558	19 192	- 8,5
Fahrräder	innerhalb	4 217	4 108	+ 2,7	29 394	29 222	+ 0,6
	außerhalb	840	883	- 4,9	6 236	6 066	+ 2,8
	zusammen	5 057	4 991	+ 1,3	35 630	35 288	+ 1,0

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	September			Januar/September		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	243	271	- 10,3	1 971	2 107	- 6,5
	außerhalb	4	6	1)	31	31	-
	zusammen	247	277	- 10,8	2 002	2 138	- 6,4
Eisenbahnen	innerhalb	52	37	+ 40,5	257	265	- 3,0
	außerhalb	15	24	- 37,5	185	171	+ 8,2
	zusammen	67	61	+ 9,8	442	436	+ 1,4
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	15	22	- 31,8	112	139	- 19,4
	außerhalb	30	32	- 6,3	145	180	- 19,4
	zusammen	45	54	- 16,7	257	319	- 19,4
Handwagen und Handkarren	innerhalb	21	17	+ 23,5	137	155	- 11,6
	außerhalb	20	10	1)	74	63	+ 17,5
	zusammen	41	27	+ 51,9	211	218	- 3,2
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge .	innerhalb	58	58	-	482	462	+ 4,3
	außerhalb	27	30	- 10,0	266	172	+ 54,7
	zusammen	85	88	- 3,4	748	634	+ 18,0
Fußgänger	innerhalb	5 723	5 977	- 4,3	49 500	49 086	+ 0,8
	außerhalb	841	842	- 0,1	6 763	6 565	+ 3,0
	zusammen	6 564	6 819	- 3,7	56 263	55 651	+ 1,1
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	2 528	2 678	- 5,6	21 044	22 025	- 4,5
	außerhalb	238	267	- 10,9	1 906	2 090	- 8,8
	zusammen	2 766	2 945	- 6,1	22 950	24 115	- 4,8
über 65 Jahre	innerhalb	843	849	- 0,7	6 880	6 792	+ 1,3
	außerhalb	109	104	+ 4,8	783	751	+ 4,3
	zusammen	952	953	- 0,1	7 663	7 543	+ 1,6
Tierführer / Treiber	innerhalb	4	4	-	33	37	- 10,8
	außerhalb	3	13	) 1)	29	39	- 25,6
	zusammen	7	17	) 1)	62	76	- 18,4
Andere Personen	innerhalb	21	33	- 36,4	279	193	+ 44,6
	außerhalb	22	13	+ 69,2	137	99	+ 38,4
	zusammen	43	46	- 6,5	416	292	+ 42,5
Insgesamt	innerhalb	38 548	39 758	- 3,0	322 465	309 310	+ 4,3
	außerhalb	16 738	17 274	- 3,1	138 244	129 258	+ 7,0
	zusammen	55 286	57 032	- 3,1	460 709	438 568	+ 5,0
Bundesautobahnen	außerhalb	2 612	2 478	+ 5,4	21 404	19 918	+ 7,5
Bundesstraßen	innerhalb	9 231	9 820	- 6,0	79 953	76 736	+ 4,2
	außerhalb	6 467	7 001	- 7,6	54 275	52 062	+ 4,3
	zusammen	15 698	16 821	- 6,7	134 228	128 798	+ 4,2
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	5 553	4 968	+ 11,8	46 723	40 299	+ 15,9
	außerhalb	4 820	4 345	+ 10,9	39 030	33 202	+ 17,6
	zusammen	10 373	9 313	+ 11,4	85 753	73 501	+ 16,7
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	1 567	1 823	- 14,0	13 970	13 606	+ 2,7
	außerhalb	1 550	1 480	+ 4,7	11 764	10 448	+ 12,6
	zusammen	3 117	3 303	- 5,6	25 734	24 054	+ 7,0
Anderen Straßen	innerhalb	22 197	23 147	- 4,1	181 819	178 669	+ 1,8
	außerhalb	1 289	1 970	- 34,6	11 771	13 628	- 13,6
	zusammen	23 486	25 117	- 6,5	193 590	192 297	+ 0,7

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	September			Januar/September		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	45	31	+ 45,2	259	242	+ 7,0
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	59	58	+ 1,7	345	365	- 5,5
	zusammen	104	89	+ 16,9	604	607	- 0,5
Personenkraftwagen	innerhalb	136	165	- 17,6	1 160	1 036	+ 12,0
	außerhalb	451	491	- 8,1	3 758	3 347	+ 12,3
	zusammen	587	656	- 10,5	4 918	4 383	+ 12,2
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	1	1	-	13	8)
	außerhalb	-	-	-	44	11)
	zusammen	1	1	-	57	19)
Lastkraftwagen	innerhalb	10	11	- 9,1	65	71	- 8,5
	außerhalb	18	15	+ 20,0	183	156	+ 17,3
	zusammen	28	26	+ 7,7	248	227	+ 9,3
Sattelschleppern	innerhalb	-	2	1)	5	3	1)
	außerhalb	3	3	-	11	19	- 42,1
	zusammen	3	5	1)	16	22	- 27,3
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	7	6	1)	39	33	+ 18,2
	außerhalb	24	20	+ 20,0	117	111	+ 5,4
	zusammen	31	26	+ 19,2	156	144	+ 8,3
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	1	-	)	5	6	1)
	außerhalb	4	5	)	15	30	- 50,0
	zusammen	5	5	-	20	36	- 44,4
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . .	innerhalb	24	28	- 14,3	253	220	+ 15,0
	außerhalb	36	34	+ 5,9	276	235	+ 17,4
	zusammen	60	62	- 3,2	529	455	+ 16,3
Fahrrädern	innerhalb	70	83	- 15,7	621	625	- 0,6
	außerhalb	98	80	+ 22,5	617	544	+ 13,4
	zusammen	168	163	+ 3,1	1 238	1 169	+ 5,9
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	3	-	)	29	19	+ 52,6
	außerhalb	4	6	)	19	25	- 24,0
	zusammen	7	6	)	48	44	+ 9,1
darunter: Straßenbahnen . . .	innerhalb	1	-	1)	12	8	1)
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	1	-	1)	12	8	1)
Fußgänger	innerhalb	291	336	- 13,4	2 593	2 586	+ 0,3
	außerhalb	154	148	+ 4,1	1 198	1 080	+ 10,9
	zusammen	445	484	- 8,1	3 791	3 666	+ 3,4
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	68	82	- 17,1	625	582	+ 7,4
	außerhalb	32	34	- 5,9	244	247	- 1,2
	zusammen	100	116	- 13,8	869	829	+ 4,8
über 65 Jahre	innerhalb	120	143	- 16,1	1 034	1 064	- 2,8
	außerhalb	38	40	- 5,0	286	259	+ 10,4
	zusammen	158	183	- 13,7	1 320	1 323	- 0,2
Andere Personen	innerhalb	-	-	-	14	6)
	außerhalb	-	1	)	12	7)
	zusammen	-	1	)	26	13)
Insgesamt . . .	innerhalb	588	663	- 11,3	5 056	4 855	+ 4,1
	außerhalb	851	861	- 1,2	6 595	5 930	+ 11,2
	zusammen	1 439	1 524	- 5,6	11 651	10 785	+ 8,0

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

7. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	September			Januar/September		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	702	726	- 3,3	5 193	5 285	- 1,7
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	371	404	- 8,2	2 669	2 741	- 2,6
	zusammen	1 073	1 130	- 5,0	7 862	8 026	- 2,0
Personenkraftwagen	innerhalb	2 118	2 191	- 3,3	19 066	16 670	+ 14,4
	außerhalb	3 780	3 779	+ 0,0	32 397	29 015	+ 11,7
	zusammen	5 898	5 970	- 1,2	51 463	45 685	+ 12,6
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	34	51	- 33,3	258	286	- 9,8
	außerhalb	16	10	+ 60,0	189	141	+ 34,0
	zusammen	50	61	- 18,0	447	427	+ 4,7
Lastkraftwagen	innerhalb	121	134	- 9,7	896	948	- 5,5
	außerhalb	164	211	- 22,3	1 480	1 333	+ 11,0
	zusammen	285	345	- 17,4	2 376	2 281	+ 4,2
Sattelschleppern	innerhalb	5	4	) 1)	29	38	- 23,7
	außerhalb	16	9	) 1)	83	87	- 4,6
	zusammen	21	13	+ 61,5	112	125	- 10,4
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	26	19	+ 36,8	111	105	+ 5,7
	außerhalb	48	36	+ 33,3	241	254	- 5,1
	zusammen	74	55	+ 34,5	352	359	- 2,0
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	7	5	1)	79	92	- 14,1
	außerhalb	14	12	+ 16,7	119	138	- 13,8
	zusammen	21	17	+ 23,5	198	230	- 13,9
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . .	innerhalb	557	638	- 12,7	3 937	4 348	- 9,5
	außerhalb	215	242	- 11,2	1 648	1 715	- 3,9
	zusammen	772	880	- 12,3	5 585	6 063	- 7,9
Fahrrädern	innerhalb	1 081	1 064	+ 1,6	7 600	7 456	+ 1,9
	außerhalb	326	344	- 5,2	2 531	2 416	+ 4,8
	zusammen	1 407	1 408	- 0,1	10 131	9 872	+ 2,6
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	53	34	+ 55,9	249	290	- 14,1
	außerhalb	18	17	+ 5,9	101	89	+ 13,5
	zusammen	71	51	+ 39,2	350	379	- 7,7
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	35	19	1)	168	181	- 7,2
	außerhalb	-	-	-	9	9	-
	zusammen	35	19	1)	177	190	- 6,8
Fußgänger	innerhalb	2 278	2 352	- 3,1	19 501	18 966	+ 2,8
	außerhalb	383	373	+ 2,7	2 968	2 891	+ 2,7
	zusammen	2 661	2 725	- 2,3	22 469	21 857	+ 2,8
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	1 021	1 096	- 6,8	8 603	8 767	- 1,9
	außerhalb	118	127	- 7,1	904	999	- 9,5
	zusammen	1 139	1 223	- 6,9	9 507	9 766	- 2,7
über 65 Jahre	innerhalb	359	349	+ 2,9	2 928	2 839	+ 3,1
	außerhalb	51	39	+ 30,8	306	298	+ 2,7
	zusammen	410	388	+ 5,7	3 234	3 137	+ 3,1
Andere Personen	innerhalb	9	9	-	77	42	+ 83,3
	außerhalb	10	4	1)	49	45	+ 8,9
	zusammen	19	13	+ 46,2	126	87	+ 44,8
Insgesamt	innerhalb	6 991	7 227	- 3,3	56 996	54 526	+ 4,5
	außerhalb	5 361	5 441	- 1,5	44 475	40 865	+ 8,8
	zusammen	12 352	12 668	- 2,5	101 471	95 391	+ 6,4

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

8. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	September			Januar/September		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	1 649	1 697	- 2,8	12 023	12 975	- 7,3
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	421	436	- 3,4	3 032	3 127	- 3,0
	zusammen	2 070	2 133	- 3,0	15 055	16 102	- 6,5
Personenkraftwagen	innerhalb	7 948	8 512	- 6,6	76 936	68 761	+ 11,9
	außerhalb	7 263	7 441	- 2,4	65 131	59 458	+ 9,5
	zusammen	15 211	15 953	- 4,7	142 067	128 219	+ 10,8
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	299	348	- 14,1	2 213	2 287	- 3,2
	außerhalb	61	156	- 60,9	816	1 035	- 21,2
	zusammen	360	504	- 28,6	3 029	3 322	- 8,8
Lastkraftwagen	innerhalb	445	452	- 1,5	3 655	3 740	- 2,3
	außerhalb	404	471	- 14,2	3 573	3 483	+ 2,6
	zusammen	849	923	- 8,0	7 228	7 223	+ 0,1
Sattelschleppern	innerhalb	13	15	- 13,3	102	107	- 4,7
	außerhalb	29	33	- 12,1	246	246	-
	zusammen	42	48	- 12,5	348	353	- 1,4
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	31	24	+ 29,2	221	199	+ 11,1
	außerhalb	84	71	+ 18,3	481	435	+ 10,6
	zusammen	115	95	+ 21,1	702	634	+ 10,7
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	32	28	+ 14,3	200	215	- 7,0
	außerhalb	33	37	- 10,8	226	273	- 17,2
	zusammen	65	65	-	426	488	- 12,7
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . .	innerhalb	1 360	1 522	- 10,6	9 712	10 912	- 11,0
	außerhalb	247	289	- 14,5	1 830	2 003	- 8,6
	zusammen	1 607	1 811	- 11,3	11 542	12 915	- 10,6
Fahrrädern	innerhalb	2 716	2 654	+ 2,3	18 956	18 909	+ 0,2
	außerhalb	356	408	- 12,7	2 747	2 755	- 0,3
	zusammen	3 072	3 062	+ 0,3	21 703	21 664	+ 0,2
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	155	145	+ 6,9	1 038	1 332	- 22,1
	außerhalb	39	26	+ 50,0	253	149	+ 69,8
	zusammen	194	171	+ 13,5	1 291	1 481	- 12,8
darunter: Straßenbahnen . . .	innerhalb	123	117	+ 5,1	809	1 090	- 25,8
	außerhalb	8	-	1)	26	9	1)
	zusammen	131	117	+ 12,0	835	1 099	- 24,0
Fußgänger	innerhalb	2 991	3 109	- 3,8	26 073	25 655	+ 1,6
	außerhalb	279	296	- 5,7	2 319	2 267	+ 2,3
	zusammen	3 270	3 405	- 4,0	28 392	27 922	+ 1,7
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	1 381	1 452	- 4,9	11 467	11 789	- 2,7
	außerhalb	80	105	- 23,8	694	769	- 9,8
	zusammen	1 461	1 557	- 6,2	12 161	12 558	- 3,2
über 65 Jahre	innerhalb	353	348	+ 1,4	2 802	2 778	+ 0,9
	außerhalb	20	23	- 13,0	160	171	- 6,4
	zusammen	373	371	+ 0,5	2 962	2 949	+ 0,4
Andere Personen	innerhalb	13	22	- 40,9	169	123	+ 37,4
	außerhalb	9	9	-	74	50	+ 48,0
	zusammen	22	31	- 29,0	243	173	+ 40,5
Insgesamt . . .	innerhalb	17 652	18 528	- 4,7	151 298	145 215	+ 4,2
	außerhalb	9 225	9 673	- 4,6	80 728	75 281	+ 7,2
	zusammen	26 877	28 201	- 4,7	232 026	220 496	+ 5,2

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	September			Januar/September		
	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern .	4 918	5 348	- 8,0	41 377	37 634	+ 9,9
Alkoholeinfluß	4 328	4 744	- 8,8	36 451	33 355	+ 9,3
Ermüdung (auch Einschlafen)	421	431	- 2,3	3 570	3 044	+ 17,3
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung . . .	169	173	- 2,3	1 356	1 235	+ 9,8
Ursachen bei Fahrzeugführern	30 239	31 221	- 3,1	253 035	237 411	+ 6,6
Vorfahrt / Verkehrsregelung	5 344	5 444	- 1,8	44 122	40 959	+ 7,7
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	1 306	1 273	+ 2,6	10 204	9 951	+ 2,5
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	3 412	3 510	- 2,8	28 405	26 263	+ 8,2
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungs- einrichtungen (Schraken/Blinklichter)	49	59	- 17,0	432	443	- 2,5
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizei- beamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen . . .	577	602	- 4,2	5 081	4 302	+ 18,1
Einordnen	876	942	- 7,0	7 055	6 494	+ 8,6
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	194	211	- 8,1	1 673	1 608	+ 4,0
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	177	214	- 17,3	1 571	1 456	+ 7,9
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahr- streifens im fließenden Verkehr	505	517	- 2,3	3 811	3 430	+ 11,1
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	3 413	3 511	- 2,8	27 296	25 663	+ 6,4
Falsches Einbiegen nach links in eine and. Straße.	1 821	1 872	- 2,7	14 763	13 816	+ 6,9
Falsches Einbiegen nach rechts in eine and. Straße	316	339	- 6,8	2 508	2 429	+ 3,3
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	541	519	+ 4,2	4 147	3 665	+ 13,2
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	436	474	- 8,0	3 403	3 408	- 0,1
Falsches Wenden	299	307	- 2,6	2 475	2 345	+ 5,5
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	4 929	5 270	- 6,5	40 743	39 637	+ 2,8
Unzulässiges Rechtsüberholen	89	100	- 11,0	676	666	+ 1,5
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs . . .	418	483	- 13,5	3 649	3 592	+ 1,6
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht . .	315	313	+ 0,6	2 499	2 447	+ 2,1
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu überholenden Fahrzeuges	587	582	+ 0,9	4 080	4 264	- 4,3
Sonstige Fehler beim Überholen	803	790	+ 1,6	6 398	6 004	+ 6,6
Fehler beim Überholtwerden	319	324	- 1,5	2 534	2 446	+ 3,6
Fehler beim Vorbeifahren	851	933	- 8,8	6 920	6 886	+ 0,5
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungs- verkehr	1 547	1 745	- 11,3	13 987	12 332	+ 12,9
Zu schnelles Fahren	7 870	8 256	- 4,7	71 678	66 430	+ 7,9
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . .	725	796	- 8,9	6 275	5 693	+ 10,2
in sonstigen Fällen	3 967	3 996	- 0,7	34 087	30 194	+ 12,9
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . .	412	467	- 11,8	3 747	3 127	+ 19,8
in sonstigen Fällen	2 766	2 997	- 7,7	27 569	27 416	+ 0,6

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	September			Januar/September		
	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Ursachen bei Fahrzeugführern						
Verhalten gegenüber Fußgängern	1 874	1 942	- 3,5	16 899	15 563	+ 8,6
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	558	601	- 7,2	5 050	4 858	+ 4,0
an anderen Stellen	1 316	1 341	- 1,9	11 849	10 705	+ 10,7
Zu dichtes Auffahren	2 839	2 607	+ 8,9	21 677	19 579	+ 10,7
Zu geringer Sicherheitsabstand	1 911	1 810	+ 5,6	14 470	13 244	+ 9,3
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	809	708	+ 14,3	6 406	5 567	+ 15,1
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	119	89	+ 33,7	801	768	+ 4,3
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	792	849	- 6,7	5 646	5 437	+ 3,8
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige						
der Richtungsänderung	446	486	- 8,2	3 226	3 058	+ 5,5
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern						
gegebenen Zeichen	131	144	- 9,0	1 058	1 133	- 6,6
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	57	47	+ 21,3	349	303	+ 15,2
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
im fließenden Verkehr	135	132	+ 2,3	820	739	+ 11,0
im ruhenden Verkehr	23	40	- 42,5	193	204	- 5,4
Halten / Parken	342	340	+ 0,6	2 631	2 657	- 1,0
Verkehrswidriges Halten oder Parken	74	81	- 8,6	685	666	+ 2,9
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	40	43	- 7,0	304	315	- 3,5
Mangelnde Sicherung liegengeliebener Fahrzeuge	13	11	+ 18,2	95	107	- 11,2
Unachtsames Öffnen der Wagentür	215	205	+ 4,9	1 547	1 569	- 1,4
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	215	190	+ 13,2	1 633	1 521	+ 7,4
Nichtbenutzen des Radweges	58	47	+ 23,4	393	377	+ 4,2
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	163	156	+ 4,5	1 145	1 068	+ 7,2
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	1 524	1 667	- 8,6	12 117	12 026	+ 0,8
Technische Mängel / Wartungsmängel	996	1 077	- 7,5	8 801	8 301	+ 6,0
Mängel an den Bremsen	254	268	- 5,2	2 009	1 900	+ 5,7
Mängel an der Bereifung	458	580	- 21,0	4 807	4 643	+ 3,5
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	124	109	+ 13,8	759	671	+ 13,1
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	160	120	+ 33,3	1 226	1 087	+ 12,8
Falsches Verhalten von Fußgängern	5 183	5 304	- 2,3	43 870	42 598	+ 3,0
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	4 589	4 643	- 1,2	38 139	36 712	+ 3,9
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	160	124	+ 29,0	1 270	1 065	+ 19,2
auf Fußgängerüberwegen m. poliz. Verkehrsregelung	6	14	1)	79	103	- 23,3
auf anderen Fußgängerüberwegen						
plötzliches Hervortreten hinter Sicht-						
hindernissen	34	144	- 76,4	364	1 199	- 69,6
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den						
Fahrzeugverkehr zu achten	152	500	- 69,6	1 584	4 373	- 63,8
sonstiges falsches Verhalten	30	52	- 42,3	268	498	- 46,2
an anderen Stellen						
plötzliches Hervortreten hinter Sicht-						
hindernissen	1 095	872	+ 25,6	8 673	6 966	+ 24,5
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den						
Fahrzeugverkehr zu achten	2 753	2 609	+ 5,5	22 802	19 766	+ 15,4
sonstiges falsches Verhalten	359	328	+ 9,5	3 099	2 742	+ 13,0

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	September			Januar/September		
	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges :	92	130	- 29,2	992	1 149	- 13,7
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite .	122	131	- 6,9	1 048	1 014	+ 3,4
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	309	322	- 4,0	3 012	2 991	+ 0,7
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	71	78	- 9,0	679	732	- 7,2
Straßenverhältnisse	1 178	1 836	- 35,8	21 702	23 022	- 5,7
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen						
durch Straßenbenutzer	184	185	- 0,5	994	1 107	- 10,2
Schnee oder Eis	-	2	1)	9 452	10 206	- 7,4
Regen	472	989	- 52,3	6 968	7 410	- 6,0
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.	16	30	- 46,7	245	285	- 14,0
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	80	107	- 25,2	770	842	- 8,6
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einsmündungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand	262	315	- 16,8	2 171	1 963	+ 10,6
durch Bauarbeiten bedingt	137	157	- 12,7	916	941	- 2,7
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erd- rutsch)	2	7	1)	45	67	- 32,8
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen oder technischen Sicherungseinrichtungen (Schränken/Blinklichter)	10	13	- 23,1	60	67	- 10,4
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrs- zeichen oder der technischen Sicherungs- einrichtungen (Schränken)	9	20	1)	48	71	- 32,4
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	6	11	1)	33	63	- 47,6
Witterungseinflüsse	428	416	+ 2,9	4 092	4 094	- 0,0
Sichtbehinderung durch						
Nebel	187	165	+ 13,3	775	752	+ 3,1
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw. . .	90	133	- 32,3	1 782	1 925	- 7,4
blendende Sonne	98	72	+ 36,1	530	488	+ 8,6
Seitenwind	41	36	+ 13,9	609	626	- 2,7
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	12	10	+ 20,0	396	303	+ 30,7
Hindernisse	257	289	- 11,1	1 881	1 727	+ 9,2
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	5	11	1)	61	65	- 6,2
Tier auf der Fahrbahn	191	185	+ 3,2	1 242	1 116	+ 11,3
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	61	93	- 34,4	578	556	+ 4,0
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschranken	-	5	1)	20	21	- 4,8
Sonstige Ursachen	149	114	+ 30,7	1 221	851	+ 43,5
Insgesamt	43 348	45 610	- 5,0	375 999	355 669	+ 5,7

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im September 1966

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen September 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West)	27	235	753	1 015	1 107	- 8,3	29	274	1 017
Hamburg	20	350	603	973	921	+ 5,6	20	399	848
München	11	206	495	712	854	- 16,6	11	230	755
Köln	14	128	315	457	480	- 4,8	14	156	488
Essen	8	85	168	261	310	- 15,8	8	96	247
Düsseldorf	12	88	194	294	306	- 3,9	12	95	269
Frankfurt a. M.	7	78	321	406	416	- 2,4	7	85	440
Dortmund	14	77	160	251	335	- 25,1	14	89	231
Stuttgart	6	81	180	267	263	+ 1,5	7	92	276
Bremen	2	82	231	315	291	+ 8,2	2	95	291
Hannover	8	102	196	306	335	- 8,7	9	116	273
<u>300 000 bis unter 500 000 Einw.</u>									
Duisburg	12	49	174	235	255	- 7,8	12	59	250
Nürnberg	10	51	139	200	257	- 22,2	10	51	198
Wuppertal	6	42	73	121	150	- 19,3	6	48	105
Gelsenkirchen	2	42	93	137	150	- 8,7	2	46	127
Bochum	5	50	76	131	183	- 28,4	5	53	98
Mannheim	5	76	146	227	182	+ 24,7	5	85	233
<u>200 000 bis unter 300 000 Einw.</u>									
Kiel	3	31	90	124	101	+ 22,8	3	34	106
Wiesbaden	2	38	92	132	130	+ 1,5	2	49	134
Oberhausen	2	29	90	121	128	- 5,5	2	34	117
Karlsruhe	3	55	97	155	130	+ 19,2	3	67	155
Lübeck	1	48	76	125	106	+ 17,9	1	57	103
Braunschweig	8	37	58	103	121	- 14,9	9	43	76
Krefeld	6	35	78	119	128	- 7,0	6	40	121
Kassel	5	34	77	116	107	+ 8,4	5	41	118
Augsburg	1	38	70	109	123	- 11,4	1	40	99
Hagen	3	20	56	79	85	- 7,1	3	22	82

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im September 1966

Stadt	Unfälle						- Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen September 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>150 000 bis unter 200 000 Einw.</u>									
Mülheim a.d.Ruhr. . . .	3	34	51	88	89	- 1,1	3	45	70
Münster (Westf.) . . .	3	25	77	105	99	+ 6,1	3	30	97
Aachen	1	19	64	84	95	- 11,6	1	20	76
Ludwigshafen a. Rh. . .	3	31	70	104	121	- 14,1	3	31	102
Solingen	1	18	41	60	79	- 24,1	1	19	60
Bielefeld	3	26	51	80	81	- 1,2	3	30	68
Mönchengladbach	2	23	61	86	85	+ 1,2	2	26	86
Freiburg/Breisgau . . .	1	24	63	88	71	+ 23,9	1	29	76
<u>120 000 bis unter 150 000 Einw.</u>									
Bremerhaven	1	27	32	60	55	+ 9,1	1	27	39
Mainz	-	14	53	67	59	+ 13,6	-	15	67
Osnabrück	2	36	70	108	101	+ 6,9	2	36	90
Bonn	5	15	46	66	67	- 1,5	6	18	57
Darmstadt	2	23	59	84	84	-	2	25	73
Saarbrücken	2	27	44	73	98	- 25,5	3	32	54
Remscheid	2	13	36	51	55	- 7,3	2	24	47
Recklinghausen	4	20	50	74	74	-	4	24	75
Oldenburg	2	25	58	85	75	+ 13,3	3	31	75
Heidelberg	2	13	67	82	96	- 14,6	2	14	87
Regensburg	1	27	49	77	81	- 4,9	1	28	65
Würzburg	-	19	36	55	77	- 28,6	-	20	49
<u>100 000 bis unter 120 000 Einw.</u>									
Offenbach a.M.	2	10	60	72	69	+ 4,3	2	13	72
Salzgitter	2	26	25	53	44	+ 20,5	3	35	51
Bottrop	1	13	23	37	61	- 39,3	1	16	40
Neuß	1	6	30	37	39	- 5,1	1	6	39
Herne	-	9	28	37	35	+ 5,7	-	11	35
Wanne-Eickel	1	10	28	39	44	- 11,4	1	12	42
Leverkusen	1	13	49	63	72	- 12,5	1	17	72
Koblenz	-	21	28	49	64	- 23,4	-	27	44
Wilhelmshaven	-	17	38	55	38	+ 44,7	-	21	50
Insgesamt . . .	251	2 771	6 488	9 510	10 062	- 5,5	260	3 178	9 115

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im September 1966

1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden					
	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten
September 1966			September 1965			
Schleswig-Holstein	2 700	412	2 300	2 500	422	2 100
Hamburg	1 600	514	1 100	1 400	406	1 000
Niedersachsen	6 900	1 003	5 900	6 600	844	5 700
Bremen	1 100	189	900	1 000	123	900
Nordrhein-Westfalen	14 700	2 570	12 100	15 900	2 767	13 100
Hessen	6 600	975	5 600	7 100	941	6 100
Rheinland-Pfalz	4 100	598	3 500	4 500	646	3 900
Baden-Württemberg	9 500	1 516	8 000	10 400	1 608	8 800
Bayern	11 900	1 572	10 300	12 600	1 532	11 100
Saarland	1 000	96	900	1 100	108	1 000
Berlin (West)	3 300	444	2 900	3 100	388	2 700
Bundesgebiet	63 400	9 889	53 500	66 200	9 785	56 400
	Januar/September 1966			Januar/September 1965		
Schleswig-Holstein	25 300	3 833	21 500	21 500	3 332	18 200
Hamburg	14 600	4 385	10 200	12 800	3 558	9 200
Niedersachsen	65 000	8 737	56 300	57 300	7 571	49 900
Bremen	9 600	1 324	8 300	8 600	1 074	7 500
Nordrhein-Westfalen	147 000	25 571	121 400	135 200	22 291	112 900
Hessen	61 200	8 857	52 300	58 300	7 655	50 700
Rheinland-Pfalz	37 300	5 698	31 600	35 300	5 056	30 200
Baden-Württemberg	89 300	14 133	75 200	86 300	12 253	74 100
Bayern	110 900	14 295	96 600	106 100	11 998	94 100
Saarland	9 600	1 000	8 600	8 600	864	7 800
Berlin (West)	30 700	4 103	26 600	28 200	3 242	24 900
Bundesgebiet	600 500	91 936	508 600	558 200	78 693	479 500

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	September 1966	September 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	848	900	- 5,8
Bundesstraßen	innerhalb	1 473	1 415	+ 4,1
	außerhalb	1 250	1 349	- 7,3
	zusammen	2 723	2 764	- 1,5
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	717	572	+ 25,3
	außerhalb	907	817	+ 11,0
	zusammen	1 624	1 389	+ 16,9
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	198	206	- 3,9
	außerhalb	219	242	- 9,5
	zusammen	417	448	- 6,9
Andere Straßen	innerhalb	4 024	3 916	+ 2,8
	außerhalb	253	368	- 31,2
	zusammen	4 277	4 284	- 0,2
Straßen aller Art	innerhalb	6 412	6 109	+ 5,0
	außerhalb	3 477	3 676	- 5,4
	zusammen	9 889	9 785	+ 1,1
		Januar/September 1966	Januar/September 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	7 945	7 144	+ 11,2
Bundesstraßen	innerhalb	13 394	11 138	+ 20,3
	außerhalb	11 765	10 675	+ 10,2
	zusammen	25 159	21 813	+ 15,3
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	6 866	5 188	+ 32,3
	außerhalb	8 012	6 797	+ 17,9
	zusammen	14 878	11 985	+ 24,1
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	2 141	1 731	+ 23,7
	außerhalb	2 014	1 762	+ 14,3
	zusammen	4 155	3 493	+ 19,0
Andere Straßen	innerhalb	37 131	31 476	+ 18,0
	außerhalb	2 668	2 782	- 4,1
	zusammen	39 799	34 258	+ 16,2
Straßen aller Art	innerhalb	59 532	49 533	+ 20,2
	außerhalb	32 404	29 160	+ 11,1
	zusammen	91 936	78 693	+ 16,8

2. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

2. Beteiligte Verkehrsteilnehmer
an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	September			Januar/September		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	15	17	- 11,8	131	149	- 12,1
	außerhalb	6	7	- 1)	50	46	+ 8,7
	zusammen	21	24	- 12,5	181	195	- 7,2
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	7	4	) 1)	40	71	- 43,7
	außerhalb	2	5	) 1)	12	17	- 29,4
	zusammen	9	9	-	52	88	- 40,9
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	10 772	10 047	+ 7,2	101 110	84 456	+ 19,7
	außerhalb	5 008	5 011	- 0,1	45 010	39 402	+ 14,2
	zusammen	15 780	15 058	+ 4,8	146 120	123 858	+ 18,0
Kraftomnibusse	innerhalb	154	132	+ 16,7	1 351	1 185	+ 14,0
	außerhalb	68	71	- 4,2	633	552	+ 14,7
	zusammen	222	203	+ 9,4	1 984	1 737	+ 14,2
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	1	6	)	12	17	- 29,4
	außerhalb	-	1	) 1)	1	4	- 1)
	zusammen	1	7	)	13	21	- 38,1
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	1 428	1 564	- 8,7	13 350	12 728	+ 4,9
	außerhalb	1 016	1 345	- 24,5	9 992	10 272	- 2,7
davon:	zusammen	2 444	2 909	- 16,0	23 342	23 000	+ 1,5
o h n e Anhänger	innerhalb	1 146	1 198	- 4,3	10 626	9 787	+ 8,6
	außerhalb	615	707	- 13,0	5 548	5 455	+ 1,7
	zusammen	1 761	1 905	- 7,6	16 174	15 242	+ 6,1
m i t Anhänger	innerhalb	282	366	- 23,0	2 724	2 941	- 7,4
	außerhalb	401	638	- 37,1	4 444	4 817	- 7,7
	zusammen	683	1 004	- 32,0	7 168	7 758	- 7,6
Sattelschlepper	innerhalb	93	113	- 17,7	965	840	+ 14,9
	außerhalb	118	120	- 1,7	1 142	1 054	+ 8,3
	zusammen	211	233	- 9,4	2 107	1 894	+ 11,2
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	69	46	+ 50,0	437	329	+ 32,8
	außerhalb	130	88	+ 47,7	668	527	+ 26,8
	zusammen	199	134	+ 48,5	1 105	856	+ 29,1
Andere Zugmaschinen	innerhalb	25	41	- 39,0	291	318	- 8,5
	außerhalb	28	36	- 22,2	244	264	- 7,6
	zusammen	53	77	- 31,2	535	582	- 8,1
Sonstige Kraftfahrzeuge	innerhalb	82	92	- 10,9	670	677	- 1,0
	außerhalb	58	58	-	476	467	+ 1,9
	zusammen	140	150	- 6,7	1 146	1 144	+ 0,2
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	12 646	12 062	+ 4,8	118 357	100 770	+ 17,5
	außerhalb	6 434	6 742	- 4,6	58 228	52 605	+ 10,7
	zusammen	19 080	18 804	+ 1,5	176 585	153 375	+ 15,1
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	11	14	- 21,4	111	124	- 10,5
	außerhalb	4	10	- 1)	49	62	- 21,0
	zusammen	15	24	- 37,5	160	186	- 14,0
Fahrräder	innerhalb	28	29	- 3,4	170	258	- 34,1
	außerhalb	18	13	+ 38,5	121	131	- 7,6
	zusammen	46	42	+ 9,5	291	389	- 25,2

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	September			Januar/September		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	108	118	- 8,5	972	903	+ 7,6
	außerhalb	-	3	1)	9	11	1)
	zusammen	108	121	- 10,7	981	914	+ 7,3
Eisenbahnen	innerhalb	23	19	+ 21,1	160	145	+ 10,3
	außerhalb	9	19	1)	86	91	- 5,5
	zusammen	32	38	- 15,8	246	236	+ 4,2
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	2	4	1)	36	24	+ 50,0
	außerhalb	5	5	-	27	38	- 28,9
	zusammen	7	9	1)	63	62	+ 1,6
Handwagen und Handkarren	innerhalb	1	-	1)	7	7	-
	außerhalb	1	1	-	4	2	) 1)
	zusammen	2	1	1)	11	9	) 1)
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge .	innerhalb	72	40	+ 80,0	472	346	+ 36,4
	außerhalb	16	20	- 20,0	151	118	+ 28,0
	zusammen	88	60	+ 46,7	623	464	+ 34,3
Fußgänger	innerhalb	22	33	- 33,3	219	327	- 33,0
	außerhalb	10	9	1)	88	105	- 16,2
	zusammen	32	42	- 23,8	307	432	- 28,9
darunter: unter 15 Jahre . . .	innerhalb	5	7	)	48	59	- 18,6
	außerhalb	2	1	) 1)	15	12	+ 25,0
	zusammen	7	8	)	63	71	- 11,3
über 65 Jahre . . .	innerhalb	3	6	)	28	39	- 28,2
	außerhalb	1	3	) 1)	9	14	1)
	zusammen	4	9	)	37	53	- 30,2
Tierführer / Treiber	innerhalb	2	1	)	9	10	1)
	außerhalb	3	4	) 1)	12	25	- 52,0
	zusammen	5	5	-	21	35	- 40,0
Andere Personen	innerhalb	1	-	)	8	9)
	außerhalb	-	1	) 1)	11	3	) 1)
	zusammen	1	1	-	19	12	+ 58,3
Insgesamt . . .	innerhalb	12 916	12 320	+ 4,8	120 521	102 923	+ 17,1
	außerhalb	6 500	6 827	- 4,8	58 786	53 191	+ 10,5
	zusammen	19 416	19 147	+ 1,4	179 307	156 114	+ 14,9
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	1 791	1 894	- 5,4	15 792	14 329	+ 10,2
Bundesstraßen	innerhalb	2 942	2 866	+ 2,7	27 183	23 114	+ 17,6
	außerhalb	2 325	2 462	- 5,6	21 391	19 402	+ 10,3
	zusammen	5 267	5 328	- 1,1	48 574	42 516	+ 14,2
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	1 408	1 077	+ 30,7	13 243	10 316	+ 28,4
	außerhalb	1 565	1 448	+ 8,1	13 691	11 696	+ 17,1
	zusammen	2 973	2 525	+ 17,7	26 934	22 012	+ 22,4
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	355	386	- 8,0	4 010	3 434	+ 16,8
	außerhalb	364	402	- 9,5	3 298	2 916	+ 13,1
	zusammen	719	788	- 8,8	7 308	6 350	+ 15,1
Anderen Straßen	innerhalb	8 211	7 991	+ 2,8	76 085	66 059	+ 15,2
	außerhalb	455	621	- 26,7	4 614	4 848	- 4,8
	zusammen	8 666	8 612	+ 0,6	80 699	70 907	+ 13,8

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat 1)	Jahr 1)	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
				Getötete 2)	Verletzte	zusammen
Belgien		1963	63 848	1 207	85 951	87 158
		1964	73 255	1 351	98 546	99 897
		1965	...	1 391	99 195	100 586
	Juli	1965	...	129	9 219	9 348
	Juli	1966	...	112	9 390	9 502
Dänemark		1964	19 334	893	23 975	24 868
		1965	19 932	1 010	25 067	26 077
	Jan.-März	1965	4 049	212	5 014	5 226
	Jan.-März	1966	3 849	171	4 668	4 839
Frankreich		1963	176 275	10 027	240 954	250 981
		1964	192 999	11 105	264 075	275 180
		1965	214 085	12 335	292 681	305 016
Großbritannien 3)		1963	271 531	6 922	349 257	356 179
		1964	292 245	7 820	377 678	385 498
		1965	...	7 952	389 985	397 937
	Juli	1965	...	620	35 824	36 444
	Juli	1966	...	690	34 981	35 671
Italien		1963	177 893	9 839	230 759	240 598
		1964	176 729	9 694	232 817	242 511
		1965	...	8 990	215 320	224 310
	August	1965	...	846	20 411	21 257
	August	1966	...	788	18 595	19 383
Niederlande		1963	45 291	2 007	51 216	53 223
		1964	52 289	2 375	59 187	61 562
		1965	...	2 465	61 882	64 347
	Mai	1965	...	186	5 695	5 881
	Mai	1966	...	188	6 135	6 323
Österreich		1964	45 784	1 983	60 720	62 703
		1965	44 970	1 829	59 987	61 816
	August	1965	5 327	202	7 432	7 634
	August	1966	4 564	188	6 091	6 279
Schweiz		1963	25 016	1 330	31 308	32 638
		1964	25 360	1 398	31 834	33 232
		1965	23 729	1 304	29 538	30 842
Schweden		1964	19 208	1 189	24 809	25 998
		1965	18 386	1 215	23 981	25 196
	August	1965	1 808	119	2 435	2 554
	August	1966	1 466	102	1 950	2 052
Vereinigte Staaten		1963	1 037 000	43 600	1 600 000	1 643 600
		1964	1 139 000	47 700	1 700 000	1 747 700
		1965	...	49 000	...	...
	Juli	1965	...	4 160	...	...
	Juli	1966	...	5 130	...	...

1) 1965 und 1966 vorläufige Ergebnisse.- 2) Belgien: an der Unfallstelle Getötete; Italien: 1963 an der Unfallstelle Getötete und beim Transport ins Krankenhaus Gestorbene, ab 1964 innerhalb 7 Tagen nach dem Unfall Gestorbene; Frankreich: innerhalb 3 Tagen Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tagen Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene.- 3) Ohne Nordirland.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen.